

Sirui 20mm T1.8 1.33x S35 AF Anamorphic

KAMERA/OBJEKTIVE

Kompaktes Anamorphic-Objektiv mit 1.33x-Squeeze und T1.8-Blende für S35-Sensoren. Ermöglicht klassisches Anamorphic-Look ohne Vollformat-Bulk — ideal für Indie-Produktion mit AF.

Überblick Das SIRUI 20mm T1.8 1.33x S35 AF ist ein anamorphotisches Cine-Objektiv des chinesischen Herstellers SIRUI. Es kombiniert einen anamorphotischen Squeeze-Faktor von 1,33x mit Autofokus – eine bei Anamorphoten seltene Kombination – und ist auf Kameras mit Super-35-/APS-C-Sensor ausgelegt. Bei 16:9-Aufnahme und anschließendem Entzerren (Desqueeze) entsteht ein Bildseitenverhältnis von etwa 2,35:1, also der klassische Breitwand-Look mit ovalem Bokeh und horizontalen Flares. Das Objektiv ist in zwei Flare-Varianten erhältlich: Blue (kräftige blaue Streifen-Flares) und Neutral (zurückhaltende, ungefärbte Flares). Angeboten wird es mit mehreren Bajonetten, darunter Sony E, Nikon Z, FUJIFILM X, Micro Four Thirds und Leica L. Technische Daten
Merkmal Wert Brennweite 20 mm Squeeze-Faktor 1,33x Blendenbereich T1.8 – T22 Blendenlamellen 11 Bildkreis / Sensorabdeckung Super 35 (ca. 37 mm Bildkreis) Naheinstellgrenze 0,4 m Fokus Autofokus (STM-Schrittmotor), Focus-by-wire, mit Eye-Tracking Frontdurchmesser 80 mm Firmware-Anschluss USB-C (weiblich) Bajonette Sony E, Nikon Z, FUJIFILM X, Micro Four Thirds, Leica L Nach Herstellerangaben wiegt das Objektiv rund 480 g bei einer Länge von etwa 96 mm. Der Autofokus arbeitet leise und unterstützt Augenerkennung; zusätzliche Tasten am Tubus erlauben den Wechsel des Fokusmodus sowie eine AF-Sperre. Einsatz am Set Durch das geringe Gewicht und die kompakte Bauform eignet sich das Objektiv für handgehaltene Aufnahmen sowie für Gimbal- und Fahrzeug-Montagen. Die lichtstarke Anfangsöffnung von T1.8 unterstützt Drehs bei wenig Licht und sorgt für deutliche Hintergrundfreistellung mit dem für Anamorphoten typischen ovalen Bokeh. Der Autofokus mit Augenverfolgung ist im anamorphotischen Bereich ungewöhnlich und vereinfacht dokumentarische oder One-Person-Crew-Setups, bei denen kein dedizierter Focus Puller verfügbar ist. Als Focus-by-wire-System lässt es sich zudem mit kompatiblen elektronischen Follow-Focus-Lösungen kombinieren. Über den USB-C-Anschluss können Firmware-Updates eingespielt werden.